

# Orientierungshilfe zur WSDL-Datei Schnittstelle für Zertifizierungsstellen (Tierwohl Datenbank Stammdaten)

Dieses Dokument ist als Orientierungshilfe zu sehen. Technische Details zu Feldern und Typen entnehmen Sie bitte der WSDL-Datei.

Die WSDL liegt hier:

<https://datenbank.initiative-tierwohl.de/QSTierwohl/services/tierwohlAudit?wsdl>

(Die WSDL zum Testsystem liegt hier:

<https://test.qs-plattform.de/QSTierwohl/services/tierwohlAudit?wsdl>)

Die Authentifizierung geschieht über Web Service Security wie hier spezifiziert:

<http://docs.oasis-open.org/wss/2004/01/oasis-200401-wss-username-token-profile-1.0.pdf>

Benutzt wird der Passwort Typ "PasswordText" also das Passwort im Klartext.

BSP:

```
<soap:Header>
  <wss:Security xmlns:wss="http://docs.oasis-open.org/wss/2004/01/oasis-200401-wss-wssecurity-secext-1.0.xsd" soap:mustUnderstand="1">
    <wss:UsernameToken
      xmlns:wss="http://docs.oasis-open.org/wss/2004/01/oasis-200401-wss-wssecurity-secext-1.0.xsd"
      xmlns:wsu="http://docs.oasis-open.org/wss/2004/01/oasis-200401-wss-wssecurity-utility-1.0.xsd"
      wsu:Id="UsernameToken-2103065618">
      <wss:Username
        xmlns:wss="http://docs.oasis-open.org/wss/2004/01/oasis-200401-wss-wssecurity-secext-1.0.xsd">USERNAME</wss:Username>
      <wss:Password
        xmlns:wss="http://docs.oasis-open.org/wss/2004/01/oasis-200401-wss-wssecurity-secext-1.0.xsd"
        Type="http://docs.oasis-open.org/wss/2004/01/oasis-200401-wss-username-token-profile-1.0#PasswordText">PASSWORD</wss:Password>
      </wss:UsernameToken>
    </wss:Security>
</soap:Header>
```

IT-Dienstleister erhalten die Zugangsdaten über die Zertifizierungsstellen, für die sie entwickeln.

Bei Fragen rufen Sie uns gerne an, auch unter der support-Nummer: +49 (0) 0228 35068 199  
(E-Mail: [support@q-s.de](mailto:support@q-s.de))

Im Dokument sind die Nachrichten mit ihren englischen Begriffen beschrieben.

Für alle Nachrichten, die die Zertifizierungsstelle abfragen kann, muss sie sich in der Anfrage mit ihrem Benutzernamen und Passwort identifizieren.

## 1 Nachricht Abfrage Prüfliste (WSDL-Name: Checklists)

In der Anfrage muss als Filterkriterium die Angabe einer Produktionsart und eines Referenzdatums angegeben werden. Das Referenzdatum bestimmt zu welchem Zeitpunkt die Prüfliste gültig sein muss. Wenn keine Produktionsart angegeben ist, wird automatisch nach einer Checkliste für die Fleischwirtschaft gesucht.

Als Antwort erhält sie eine Liste mit Prüflistendatensätzen.

Feld	Typ	Pflicht	Beschreibung
name	String, 200	X	Name.
productionScope	String, 5		Produktionsart: P2001, P2004, P2008, P3001, P3004, P3016, P1001, P1002, P1008. Bei der Checkliste für die Fleischwirtschaft und Heimtierfutter wird keine Produktionsart gesendet.
type	Enumeration	X	Auditart: NORMAL (Normalaudit) SPECIAL (Sonderaudit) PARALLEL (Parallelaudit) STOCKCHECK (Bestandscheck) ITWAUDIT (ITW-Audit) ITWSPECIAL (ITW-Sonderaudit) ITWPARALLEL (ITW-Parallelaudit) PFAUDIT (Heimtierfutter Audit) PFSPECIAL (Heimtierfutter Sonderaudit) PFPARALLEL (Heimtierfutter Parallelaudit)
version	String, 15	X	Version.
validFrom	Datum	X	Gültig von
validTo	Datum	X	Gültig bis
program	Enumeration	X	Angabe für welches ITW-Programm die Prüfliste gültig ist: P2021, P2024.

Jeder Prüflistendatensatz enthält eine Liste mit allen Checkpunkten.

Feld	Typ	Pflicht	Beschreibung
key	Integer	X	Eindeutige Identifizierung des Checkpunktes.
number	String, 25	X	Nummer.
requirement	String, 350	X	Anforderung.
mandatory	Boolean	X	Grundanforderung.
value	Dezimal 6,2		Betrag.
valueBIO	Dezimal 6,2		Betrag für BIO-Standorte.
title	Boolean		Info, ob der Checkpunkt eine Überschrift darstellt.
correctable	Boolean		Info, ob für den Checkpunkt eine Korrekturmaßnahme zulässig ist.
nonapplicableNotAllowed	Boolean		Info, ob die Antwort E zulässig ist.
nonapplicableOnly	Boolean		Info, ob nur die Antwort „E“ möglich ist.

## 2 Nachricht Import Auditbericht (WSDL-Name: UploadAudits)

Die Zertifizierungsstelle kann einen oder mehrere Auditberichte gleichzeitig senden.

Feld	Typ	Pflicht	Beschreibung
auditStart	Zeitstempel	X	Auditanzfang. Das Attribut beinhaltet die Attribute „Audit-Datum von“ und „Auditanzfang (hh:mm)“ zusammen.
auditEnd	Zeitstempel	X	Auditende. Das Attribut beinhaltet die Attribute „Audit-Datum bis“ und „Auditende (hh:mm)“ zusammen. Falls das „Audit-Datum bis“ Feld im Audit nicht gefüllt ist, wird das „Audit-Datum von“ als Datumskomponente genommen.
duration	Integer	X	Dauer in Minuten.
type	AuditTypeEnum	X	PROGRAMAUDIT (Programmaudit) CONFIRMATIONAUDIT (Bestätigungsaudit) SPECIALAUDIT (Sonderaudit) PARALLELAUDIT (Parallelaudit) ADDITIONAL_CONFIRMATIONAUDIT (Zus. Bestätigungsaudit) STOCKCHECKAUDIT (Bestandscheck) ITWAUDIT (ITW-Audit) ITWSPECIAL (ITW-Sonderaudit) ITWPARALLEL (ITW-Parallelaudit) PFAUDIT (Heimtierfutter Audit) PFSPECIAL (Heimtierfutter Sonderaudit) PFPARALLEL (Heimtierfutter Parallelaudit)
state	AuditStateEnum	X	Audit-Status: PASSED (Bestanden) PASSEDWITHRESERVATION (Bestanden unter Vorbehalt) FAILED (Nicht bestanden) CORRECTIVEACTIONSNOTIMPL (Korrekturmaßnahmen nicht umgesetzt)
checklistVersion	String, 15		Wird nicht verwendet. Kann später benutzt werden, falls die Checkliste nicht eindeutig zu identifizieren ist.
locationKey	WsLocationKey	X	Besteht aus locationNumber + productionScope
remark	String, 5000		Bemerkung.
generalKO	Boolean		General-KO.
remarkGeneralKO	String, 5000		Bemerkung General-KO.
contactPerson	String, 200	X	Auskunftsperson.
firstContact	Zeitstempel		Erste Kontaktaufnahme.
waitingTime	Integer		Tatsächliche Wartezeit in Minuten.
auditor	String	X	Login des Auditors (wegen der Eindeutigkeit).

Für die Bereiche Fleischwirtschaft, Heimtierfutter, Rind, Schwein und Geflügel ist jeweils ein eigener Satz an speziellen Datenfeldern definiert. Pro Audit muss nur der passende Bereich gefüllt werden.

### Bereich Fleischwirtschaft

Produktionsarten 30 bis 92 und 880

WSDL-Name: WsMeatSectorAuditDataType

Feld	Typ	Pflicht	Beschreibung
otherComments	Boolean	X	Sonstige Anmerkungen müssen mit true oder false gefüllt werden, kann nicht leer bleiben.

Feld	Typ	Pflicht	Beschreibung
otherCommentsText	String, 4000		Wenn „sonstige Anmerkungen“ mit true gefüllt sind, muss hier ein Text hinterlegt werden.

### Bereich Heimtierfutter

Produktionsarten 501 bis 530

WSDL-Name: WsPetFoodAuditDataType

Feld	Typ	Pflicht	Beschreibung
otherComments	Boolean	X	Sonstige Anmerkungen müssen mit true oder false gefüllt sind, kann nicht leer bleiben.
otherCommentsText	String, 4000		Wenn „Sonstige Anmerkungen“ mit true gefüllt sind, muss hier ein Text hinterlegt werden.

### Bereich Rind

Produktionsarten 1001 bis 1008

WSDL-Name: WsCattleAuditDataType

Feld	Typ	Pflicht	Beschreibung
animalCount	Integer		Tieranzahl.
animalCountOK	Boolean		Tieranzahlmeldung in Ordnung.
validFrom	Date		Gültig von.
validTo	Date		Gültig bis.
animalCountRemarks	String, 5000		Bemerkung zur Mengenangabe.

### Bereich Schwein

Produktionsarten 2001 bis 2008

WSDL-Name: WsPigAuditDataType

Feld	Typ	Pflicht	Beschreibung
animalCount	Integer		Tieranzahl.
animalCountOK	Boolean		Tieranzahlmeldung in Ordnung.
validFrom	Date		Gültig von.
validTo	Date		Gültig bis.
animalCountRemarks	String, 5000		Bemerkung zur Mengenangabe.

### Bereich Geflügel

Produktionsarten 3001 bis 3016

WSDL-Name: WsPoultryAuditDataType

Feld	Typ	Pflicht	Beschreibung
kgLWChicken	Integer		Nur für Standorte mit der Produktionsart 3001 relevant.
kgLWTurkeyM	Integer		Nur für Standorte mit der Produktionsart 3004 relevant.
kgLWTurkeyF	Integer		Nur für Standorte mit der Produktionsart 3004 relevant.
kgLWDuck	Integer		Nur für Standorte mit der Produktionsart 3016 relevant.
turkeyRearing	Boolean		Mit Putenaufzucht.
kgOK	Boolean		Mengenangabe in Ordnung.
validFrom	Date		Gültig von.
validTo	Date		Gültig bis.
kgRemarks	String, 5000		Bemerkung zur Mengenangabe.

Für den Auditdatensatz wird eine Liste mit Checkpunkten inkl. der Ergebnisse ausgegeben.

Feld	Typ	Pflicht	Beschreibung
key	Integer	X	Eindeutige Identifizierung des Checkpunktes der Prüfliste.
result	CheckpointResultEnum	X	OK (A) CORRECTIVE (C) KO NONAPPLICABLE (E)
remark	String, 5000		Kommentar.
correctiveAdjustmentTerm	Datum		Korrekturmaßnahme Behebungsfrist.
deviation	String, 5000		Abweichung.
correctiveAction	String, 5000		Korrekturmaßnahme.
correctiveImplementation	String, 5000		Umsetzung der Korrekturmaßnahme.

**Gesellschaft zur Förderung des Tierwohls in der Nutztierhaltung mbH**

Geschäftsführer: Dr. Alexander Hinrichs, Robert Römer  
Schwertberger Straße 14  
53177 Bonn  
Tel +49 (0) 228 3364850  
info@initiative-tierwohl.de